

Schlüsselausgabe und -verwaltung Art. 13/14 DSGVO

Verantwortlichkeiten	Gemeinde Ostelsheim Hauptstraße 8 75395 Ostelsheim Deutschland Telefon: +49703340080 E-Mail: gemeinde@ostelsheim.de
Zuständigkeiten Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Behördlicher Datenschutzbeauftragter: Komm.ONE Anstalt des öffentlichen Rechts datenschutz@ostelsheim.de Tel. 0711-8108 14444
Kurzbeschreibung Zweck der Datenverarbeitung	Dokumentation der Schlüsselausgabe und -rückgabe Kontrolle über ausgegebene Schlüssel Zutrittskontrolle
Rechtsgrundlage	DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. b) LDSG § 4
Berechtigte Interessen	Keine berechtigte Interessen
Regel Fristen für die Löschung	Ausgenommen sind Daten, für die darüber hinaus gehende Aufbewahrungsfristen bestehen Darüber hinaus gilt im Speziellen das angehängte Löschkonzept zur Verarbeitungstätigkeit Löschung nach 4 Jahren (die sich aus dem BGB ergebende 3-jährige Verjährungsfrist, die mit Schluss des Kalenderjahres beginnt) Löschung nach Zweckwegfall, auf Antrag des Betroffenen oder durch Wegfall der Rechtsgrundlage
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Verwaltung Keine Externen Empfänger innerhalb der EU
Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation	Wir beabsichtigen nicht, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder internationale Organisation zu übermitteln.
Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission	Kein Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission
Garantien und Erhalt der Garantien	Keine Garantien und Erhalt der Garantien
Recht auf Widerruf	Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
Recht auf Auskunft	Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Sie haben das Recht, von uns Kopien Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht unter bestimmten Umständen gemäß den gesetzlichen Vorschriften (insbesondere § 9 LDSG) jedoch eingeschränkt sein kann.
Recht auf Berichtigung	Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, das heißt Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.
Recht auf Löschung	Sie haben unter gewissen Voraussetzungen das Recht von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Sie haben unter gewissen Voraussetzungen das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung	Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, weil die Verarbeitung Teil unserer öffentlichen Aufgaben ist, oder wenn wir Ihre Daten auf Basis eines berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen. Zwingende Gründe können diesem Recht jedoch entgegenstehen.